

DAFÜR sind
wir hier.

Kommunalwahl 2024 – am 9. Juni alle Stimmen Grün!

GRÜNE
im Kreistag
stärken!

FÜR den Kreis
Tübingen

gruene-tuebingen.de

Wahlkreiskarte

mit Sitzverteilung

- I** Tübingen (22 Sitze)
- II** Rottenburg, Hirrlingen, Neustetten, Starzach (14 Sitze)
- III** Mössingen, Bodelshausen, Ofterdingen (8 Sitze)
- IV** Dußlingen, Gomaringen, Kusterdingen, Nehren (7 Sitze)
- V** Ammerbuch, Dettenhausen, Kirchentellinsfurt (5 Sitze)



Liebe Wählerinnen und Wähler,

der 9. Juni ist ein wichtiger Tag: In Baden-Württemberg finden neben der Europawahl auch die Kommunalwahlen statt. Gerade vor Ort lässt sich vieles bewegen.

Unsere Fraktion im Tübinger Kreistag setzt sich engagiert und mit langem Atem für lokale Klimapolitik, nachhaltige Mobilität, eine effiziente Kreislaufwirtschaft, mehr Integration, Inklusion, Teilhabe und Chancengerechtigkeit ein. Geben Sie diesen Themen auch in der nächsten Wahlperiode eine starke Stimme im Kreistag und wählen Sie am 9. Juni Grün!

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kreisverband Tübingen

**Jede
Stimme
zählt!**

Mössingen

Dafür sind wir hier.

Ein sozial-ökologischer Modell-Landkreis zu werden, ist unser Ziel. Eine engagierte und ambitionierte, doch zugleich überzeugende und konsensorientierte Kreistagsarbeit ist unser Weg. Um die richtigen Weichen zu stellen, sind nicht nur Ideen, sondern auch Mehrheiten im Kreistag notwendig.

Deshalb: Am 9. Juni Grün wählen!



Für einen verlässlichen ÖPNV.

Nachhaltig mobil mit Bus und (Regionalstadt-)Bahn: Dichte Takte, zuverlässige Angebote und barrierefreie Haltestellen sollen im gesamten Kreisgebiet ausgebaut werden und zum Umsteigen bewegen.



Für einen besseren Radverkehr.

Das Fahrrad ist eine umweltfreundliche und gesundheitsfördernde Mobilitätsform im Pendel- und Freizeitverkehr. Daher setzen wir uns für ein alltagstaugliches Radwegenetz im Kreis ein.



© hpgruesen_pixabay (solar-park)

Für gute Klimapolitik.

Für die Wärmewende vor Ort und bei der Anpassung an den Klimawandel benötigen Kommunen Unterstützung. Mit der Agentur für Klimaschutz wollen wir zum Beispiel Energiegenossenschaften stärken.



Für mehr Biodiversität.

Unsere Kulturlandschaft muss vor unnötiger Versiegelung und Schwund der Artenvielfalt geschützt werden. Gemeinsam mit dem Verein VIELFALT unterstützen wir die Biotopverbundplanung im Kreis.



Für Ressourcenschonung.

Ob optimierte Wertstoffsammlung, Verwertung zum Beispiel zu Pflanzenkohle oder Energiegewinnung – mit Vermeiden, Recyclen und Wandeln lässt sich viel erreichen. Ressourcen schonen, Umwelt schützen.



Für mehr Integration.

Unser Arbeitsmarkt braucht Zuwanderung, Geflüchtete brauchen Sicherheit. Wir wollen Integration beschleunigen, um eine gute Zukunft für die Einzelnen und unsere Gesellschaft zu schaffen.



© makeitsomarketing_pixabay (deaktiviert)

Für Inklusion und Teilhabe.

Behinderungen oder prekäre Verhältnisse schließen Menschen vom gesellschaftlichen Leben aus. Wir bauen Barrieren ab – ganz konkret im öffentlichen Raum und in den Köpfen.



Für sorgende Gemeinschaften.

Wir helfen beim Aufbau von sozialen Netzwerken in den Kommunen. Unsere älter werdende Gesellschaft benötigt mehr Projekte lebendiger Nachbarschaft in den Quartieren.



Für zeitgemäße Bildung.

Der Kreis ist Träger der beruflichen und sonderpädagogischen Schulen. Wir setzen uns für die Gebäude, Ausstattung, Schulsozialarbeit und eine erfolgreiche Gestaltung des Übergangs Schule-Beruf ein.



Für Chancengleichheit.

Wir unterstützen vielfältige Angebote für Kinder und Jugendliche, mehr Beteiligung und eine verlässliche Zusammenarbeit mit freien Trägern, um Chancengerechtigkeit wahr werden zu lassen.



Für hier vor Ort.

Ganz gleich welches Thema – wir setzen uns direkt vor Ort dafür ein. Weil wir daran glauben, dass nur lokal verankerte Politik auf Augenhöhe mit den Menschen unseren Landkreis spürbar voranbringt.

Dafür haben wir uns eingesetzt.

Hier ist Zukunft zuhause. Damit sind wir vor fünf Jahren zur stärksten Fraktion im Kreistag Tübingen gewählt worden und haben unsere Stimmen für diese Themen genutzt:

- **Energieleitlinie**
Durch die Energieleitlinie wurden unsere neuen Schulgebäude im Kreis überwiegend in Holzbauweise errichtet und brauchen kaum noch Heizenergie.
- **Windkraft und Solar**
Der Regionalverband hat Flächen ausgewiesen. Die Kommunen können dadurch gezielter planen.
- **Regionalstadtbahn**
Die Regionalstadtbahn ist als Schlüsselprojekt einer nachhaltigen Mobilität unumkehrbar auf den Weg gebracht.
- **Nahverkehrsplan**
Der im Kreistag beschlossene 30-Minuten-Takt auf allen Linien, rund um Tübingen sogar alle Viertelstunde, muss nun schrittweise umgesetzt werden.
- **Radwegkonzept**
Das Radwegenetz wird laufend ausgebaut – auch mit Radschnellwegen.

- **Artenvielfalt**
Die Grünflächen um kreiseigene Gebäude werden zunehmend insekten- und kleintierfreundlich bewirtschaftet.
- **Lokale Netzwerke stärken**
Gemeinsam mit freien Trägern kann der Kreis Menschen besser erreichen. Wir haben für Unterstützung von Initiativen und Vereinen gesorgt.
- **Mehr Teilhabe**
Projekte für Benachteiligte konnten durch uns eine verlässliche Förderung erhalten.



Rottenburg

Für den Kreistag.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Wahlkreis I

Tübingen (22 Sitze)

„Nachhaltige Mobilität muss in den Fokus – nicht nur in der Stadt, sondern im ganzen Landkreis. Bus, Bahn und Fahrräder entlasten das Klima ganz konkret.“

(Gerd Hickmann, Tübingen)



Platz 1

Claudia Patzwahl
Geschäftsführerin, 60, über 30 Jahre kommunale Erfahrung, 4 Töchter



Platz 2

Simon Baur
Politikwissenschaftler, 35, für ÖPNV und nachhaltige Mobilität, viel Sport



Platz 3

Christin Gumbinger
Mitarbeiterin Abgeordnetenbüro, 46, Ract!, ein Herz für Jugendliche, Kreisrätin



Platz 7

Sonja Tichmann
Vorstand ProRegiostadtbahn e. V., 42, Radfamilie, Philosophie und VWL, 3 Kinder



Platz 8

Philip Hild
Einzelhändler, Kreisrat, 58, verh., 3 Kinder, radelt, mag Yoga & Laufen



Platz 9

Dr. Stefanie Hähnlein
Geologin, 42, verh., 3 Kinder, Elternvertreterin, sportbegeistert



Platz 4

Gerd Hickmann
Geograf, 58, Abteilungsleiter Verkehrsministerium, Kreisrat seit 1991



Platz 5

Asli Küçük
Referentin für politische Bildung, 48, für Zusammenhalt und Vielfalt



Platz 6

Fabian Buck
Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Juristische Fakultät Universität Tübingen), 27



Platz 10

Joel Barth
Lehramtsstudent Geschichte und ev. Theologie, 23, Schreibern und Radfahren



Platz 11

Dr. Annika Franz
Parlamentarische Beraterin, 44, Kreisrätin seit 2014, verh., 3 Kinder



Platz 12

Benedikt Döllmann
Student Umweltnaturwissenschaften, 18, Jugendgemeinderat, Fridays for Future

13. Svenja Schubert
14. Christoph Lederle
15. Julia Romberg
16. Marin Pavicic-Le Déroff
17. Swantje Uhde-Sailer
18. Christoph Georgi
19. Pauline-Sophie Dittmann
20. Dr. David Greiner
21. Irmela Franjkovic
22. Richard Langer
23. Annette Schmidt
24. Bernd Gugel
25. Josephine Füger
26. Christian Niederhöfer
27. Jana Siebörger
28. Rainer Drake
29. Stella Tauber

30. Peter Bering
31. Sophia Semmler
32. Prof. Dr. Axel Franz
33. Petra Wenzel

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Wahlkreis II

Rottenburg, Hirrlingen, Neustetten, Starzach (14 Sitze)

„Grün braucht Rückenwind! Wir wollen regenerative und dezentrale Energiegewinnung vor Ort – mit lokaler Beteiligung.“
(Klaus Lambrecht, Seebronn)



Platz 1

Elisabeth Schröder-Kappus
Lehrerin i. R., 66, verh.,
3 Kinder, 6 Enkel, Ortsvor-
steherin a. D., Kiebingen



Platz 4

Dr. Ulrich Bittner
Ingenieur, 43, verh., 3 Kin-
der, Rückenwind für Rot-
tenburg



Platz 2

Klaus Lambrecht
Fraktionsvorsitz Kreistag,
58, Physiker, Regionalrat,
verh., 3 Kinder, Seebronn



Platz 5

Elke Neumeyer
Lehrerin, 54, Rottenburg,
verh., 4 Kinder



Platz 3

Inka Schmidt
Hausfrau, 36, verh., Chan-
cen eröffnen mit Inklusion,
Gleichstellung, ÖPNV



Platz 6

Manuel Gösele
Beamter, 38, verh., 2 Kin-
der, für Dekarbonisierung,
Seebronn



Platz 7

Dr. Sabine Kracht
Diplombiologin, 74, verh.,
2 Kinder, 3 Enkelkinder,
Radverkehr, Biodiversität



Platz 10

Werner Alexander
Maurermeister i. R., 73,
Imker, Bierlingen



Platz 8

Prof. Dr. Martin Brunotte
Prof. für Erneuerbare
Energien (HFR), 58, Kreis-
rat, verh., 3 Kinder



Platz 11

Linda Hanselmann
IT-Mitarbeiterin i. R., 65,
Seebronn



Platz 9

Siegmar Honegg
Meister Elektrotechnik i. R.,
66, Starzach



Platz 12

Raphael Braun
Wissenschaftl. Mitarbeiter,
34, Informatik, Wendelsheim,
Rückenwind für Rottenburg

- 13 Jessica Klawin, Obernau
- 14 Norbert Ziegeler, Ergenzingen
- 15 Marion Vissering
- 16 Prof. Dr. Uwe Hekel
- 17 Rabiye Gül
- 18 Sigmund Eberhardt, Kiebingen
- 19 Judith Moser
- 20 Dr. Martin Baumann
- 21 Sabine Häuser, Seebronn

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Wahlkreis III

Mössingen, Bodelshausen, Ofterdingen (8 Sitze)

„Inklusion ist bereichernd! Das Pausa-Café steht für gelungene Teilhabe. Ein selbstbestimmtes Leben sollte für alle und überall im Kreis möglich sein.“

(Gabriele Dreher-Reeß, Mössingen)



Platz 1

Gabriele Dreher-Reeß
Fraktionsvorsitz im Regionalverband, 65, aktiv im Kulturcafé Mössingen



Platz 3

Katharina Matheis
Redakteurin, 35, Mössingen, verh., 1 Kind



Platz 2

Martin Schüler
Schulamtsdirektor, 51, verh., 1 Kind, Ofterdingen



Platz 4

Wolfgang Zagermann
Unternehmer im Garten- und Landschaftsbau, 65, Mössingen

5 Dr. Maini Schild-Wagner

Tierärztin i. R., 63, Mössingen

6 Gertrud Ohler

Versicherungskauffrau, 62, Nachbarschaftshelferin, Ofterdingen

7 Eva-Maria Bartl

Flötenlehrerin, 65, Mössingen

8 Ulrike Klinkmüller

Auszubildende zur Erzieherin, 56, Mössingen

9 Andreas Mack

Group Lead und Senior Analyst, 49, Mössingen

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Wahlkreis IV

Dußlingen, Gomaringen, Kusterdingen, Nehren (7 Sitze)

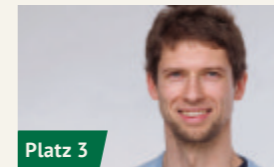
„Wer weiterhin in einem Streuobstparadies leben will, weiß um die Bedeutung von Natur- und Artenschutz für den Erhalt unserer reichhaltigen Kulturlandschaft.“

(Jürgen Hirning, Gomaringen)



Platz 1

Nina Zorn
Zugewandt, streitbar, undogmatisch, kooperativ, neugierig, 64, Kusterdingen



Platz 3

Christian Winkler
Stadtamtmann, 36, Gomaringen, regionale Energieerzeugung ausbauen



Platz 2

Jürgen Hirning
Global denken, vor Ort handeln, unsere Heimat schützen, 71, Gomaringen



Platz 4

Dr. Konstantin Mey
Volljurist, 37, verh., 2 Kinder, Kusterdingen, für Integration statt Ausgrenzung

5 Sonja Dietsche

Sozialwirtin, 48, Nehren

6 Dr. Harald Thelen

IT-Administrator, 63, Dußlingen

7 Dorothea Faiß

Fachoberlehrerin, 41, Nehren

8 Dr. Hermann J. Tillmann

Ethnologe, 74, Gomaringen

9 Dr. Susan Ghanayim

Ärztin, 55, Dußlingen

10 Thomas Nielebock

Politikwissenschaftler i. R., 70, Kusterdingen

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für den Wahlkreis V

Ammerbuch, Dettenhausen, Kirchentellinsfurt (5 Sitze)

„Angebote für jedes Alter, Geschlecht und jede Herkunft sowie eine gerechte Familienpolitik fördern den Zusammenhalt. In unserem Landkreis darf niemand vergessen werden.“

(Ruth Setzler, Kirchentellinsfurt)



Platz 1

Ruth Setzler
Fraktionsvorsitz Kreistag und GAL, Kultur im Schloss, 50, verh., 4 Kinder



Platz 3

Franca Leutloff
Jurastudentin, 24, Fridays for Future



Platz 2

Finn Schwarz
Student Lehramt Politik und Geschichte, 20, Ammerbuch



Platz 4

Christian Zander
IT-Berater, 56, Single, Kirchentellinsfurt, Kassierer Kreisverband GRÜNE

5 Cäcilia Lutz
Diplompädagogin, 66

6 Leo von Bank
Student, 22

7 Dr. Cornelia Jäger
Tierärztin, 57, Ammerbuch

FÜR unsere Zukunft.

Grün wählen – schon ab 16!



Impressum

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Kreisverband Tübingen
Poststraße 2 – 4
72072 Tübingen



Weitere Informationen
zu den Wahlen

So erreichen Sie uns:
07071 / 51496
kreisvorstand@gruene-tuebingen.de

Spendenkonto
Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE46 6415 0020 0000 2245 49
BIC: SOLADES1TUB

Bildnachweise
Kandidierendenbilder: Fany Fazii, Tübingen
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Landesverband BW, privat
Foto Mössingen: By Olga Ernst - Own work,
<https://commons.wikimedia.org>

**Schon
Briefwahl
beantragt?**

Jede Stimme zählt!

[gruene-tuebingen.de](https://www.gruene-tuebingen.de)